

PRESSEMITTEILUNG

Erlebnisgolf, Kunst und Entspannung: Ein neues Kurzentrum für Spiekeroog

Im Winterhalbjahr 2019/2020 wird auf der autofreien Nordseeinsel Spiekeroog das Kurzentrum neugestaltet – inklusive eines Erlebnis-Golfparcours und vieler Plätze zum Entspannen, Spielen und Genießen

Spiekeroog/Frankfurt, 28. November 2019. Hier schlägt das Inselherz: Um im kommenden Jahr noch schöner spielen, ruhen, staunen, genießen und entspannen zu können, wird der Platz vor dem Inselbad & DünenSpa umgestaltet und verspricht neue spannende Bereiche für alle Altersklassen. Mit einem Golfparcours, einer Kunstwiese, einem Trinkbrunnen und vielen weiteren Bereichen zum Spielen und Entspannen, entsteht hier ein Rückzugs- und Vergnügungsort für Jung und Alt.

Erlebnisgolf auf Spiekeroog

Das Highlight des neuen Kurzentrums ist der neue Golfparcours „[Erlebnisgolf Spiekeroog](#)“. Die insgesamt 15 individuell gestalteten Bahnen sind über den Platz verteilt und laden zu einer kleinen Reise über Spiekeroog ein. Denn viele der Bahnen sind inhaltlich an die grüne Insel angelehnt. Wie die Bahn „Schiffswrack“, die nach dem englischen Dampfschiff „Verona“, das am 13. Dezember 1883 an der Küste von Spiekeroog strandete, gestaltet ist. Noch heute ist das zum größten Teil von Sand bedeckte Wrack bei Niedrigwasser am Spiekerooger Strand zu sehen. Aber auch Bahnen im Stil der Pferdebahn oder der Spiekeroog-Flagge machen den Golfparcours zu einem echten Erlebnis, bei dem die Gäste auch an dem neuen Trinkbrunnen vorbeikommen. Dieser spendet nur hervorragendes, Nitrat- und Medikamente-unbelastetes Wasser, da unter der Insel eine eigene Süßwasserlinie verläuft.

Die Kunstwiese – Skulpturen für die Insel

Gegenüber des Golfparcours stoßen Besucher auch auf die neu angelegte Kunstwiese, auf der ein bis drei Skulpturen aufgestellt werden. Hierzu läuft derzeit ein [Kunstwettbewerb](#) der Kulturstiftung Spiekeroog. Noch bis zum 13. Dezember können sich hier professionelle Künstler und Künstlerinnen bewerben, deren Skulpturen dann ab Mai 2020 für ein Jahr auf der Kunstwiese ausgestellt und von Bewohnern und Besuchern der Insel beim Golf oder bei einem gemütlichen Spaziergang durch das Kurzentrum bestaunt werden können.

Spiel, Spaß, Ruhe und bleibende Erinnerungen

Nicht nur der Golfparcours lädt zum Spielen ein. Auch der neue Sandspielbereich, auf dem sich Kinder austoben können, während die Eltern sich in den Strandkörben des angrenzenden Ruhebereiches erholen, ist ein Highlight des neuen Kurzentrums. Im Rahmen dieses Umbaus werden auch die „[Spiekerooger Klinker](#)“ verlegt. Hier können sich Gäste der Insel ganz individuell auf den Steinen des Weges verewigen. Bis zum 20. Dezember diesen Jahres haben Interessierte die Möglichkeit, einen Klinker zu erwerben und diesen individuell gravieren zu lassen – ein einzigartiges Geschenk für die Liebsten und eine bleibende, ganz besondere Erinnerung.

Auch eine Streuobstwiese wird Bestandteil des Kurzentrums und in der Nähe des beliebten Inselkinos zu finden sein. Sie ist ein Projekt der Nachhaltigkeitsinitiative der Insel, die sich durch verschiedene Projekte für den Klimaschutz von Spiekeroog einsetzt.

Gefördert wird der Umbau des Kurplatzes von den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums der Europäischen Union, sowie von dem EU-Förderungsprogramm LEADER.

Spiekeroog gehört zu den ostfriesischen Inseln im niedersächsischen Wattenmeer, hat eine Fläche von 18 Quadratkilometern und zählt ungefähr 800 Einwohner. Das staatlich anerkannte Nordseeheilbad verfügt über einen kilometerlangen feinen Sandstrand, kleine Wäldchen, eine reizvolle Dünenlandschaft und einen idyllischen Dorfkern. Auf der grünen Insel trübt nichts den unbeschwerten Naturgenuss, denn Spiekeroog ist autofrei.

Gegründet im Jahr 1924, steht die Nordseebad Spiekeroog GmbH seit knapp 100 Jahren für ein authentisches, nachhaltiges, natürliches sowie qualitativ hochwertiges Urlaubserlebnis. Als Teil des UNESCO-Welterbes Wattenmeer folgt die Insel ihrem grünen Leitbild und verfolgt das Ziel, Vorbilddestination in den Bereichen Tourismus, Mobilität, Nachhaltigkeit und Digitalisierung zu werden. Eigens für die Umsetzung der Projekte initiiert, stehen auf der Agenda unter dem Motto „Nachhaltigkeitsinitiative Spiekeroog“ verschiedene strategische Ziele, die bis 2022 erreicht werden sollen: Neben dem Erhalt und der Entwicklung des natürlichen Lebensraums auf Spiekeroog hat auch der Ausbau nachhaltiger Inselangebote oberste Priorität. Zu den umweltschützenden Initiativen zählen unter anderem die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Spiekerooger Strandhalle, Solaranlagen auf den Zeltplätzen, Strandmüllboxen, ein ganzheitliches Pfandbechersystem, Ökostrom sowie die Installation von Boden-Aschenbechern.